

vorgezogen, mit breiterer Ausbuchtung vor dem Schildchen und einer kleineren an der Innenecke der hellbraunen Schulterblätter; die Hinterwinkel sind kaum zu bemerken; auf ihnen bei den Vorderecken und am Innenwinkel der Schulterblätter ein weißes Pünktchen; der Seitenrand ist gelbbraun, nach vorn etwas breiter; die Oberseite ist dunkelbraun; in den Vorderecken des dunklen Theiles steht ein weißes Pünktchen; hinter demselben jederseits 2; hinter diesen 2, auf der mittleren Querlinie der Fld. wiederum jederseits 2 und oberhalb des äußeren dieser 2 Punkte ein drittes am Außenrande, hinter den inneren liegen 2 weiße Punkte, so daß jederseits der Mitte eine Längslinie von 4 Punkten sich befindet, mit der die Punkte auf der Stirn in einer Linie liegen. An der Spitze des Scutellums befindet sich ein weißes Pünktchen. Der Rand der Fld. ist bräunlich; am Hinterrande der braunen scapulae stehen mehrere weiße Punkte; auf der Mitte der Fld. schimmert aufsen eine röthliche Querbinde durch, hinter derselben eine gewellte Linie; auf den Fld. sind einige Paare von genähernten Längslinien kaum bemerkbar, weiße Punkte unregelmäßig zerstreut, namentlich da, wo röthliche Binden durchscheinen; sie bilden nach aufsen etwa 5 Querbinden; hinten jederseits neben dem Scutellum steht ein sehr deutlicher Punkt, zwei ähnliche stehen neben einander in der Mitte der Fld.; hinter derselben noch einige Paare. Das Pygidium ist rothbraun, an der Basis dunkler, neben der Mitte derselben mit 2 kleinen Punkten, außerdem stehen 4 Punkte in der Mittellinie und 2 an der Spitze, ähnlich wie bei *Pachnoda*; an den Vorder-, Hinter- und Innenecken der Hinterbrust steht ein weißer Fleck. Am Rande der Segmente stehen jederseits 2 weiße Punkte, ähnlich wie bei vielen Cetoniden, jederseits vom letzten Segmente nur einer. Die Beine sind ziemlich kurz, die Vorderschienen zweizählig, der obere hintere Zahn stumpf; die Innenseiten der Schenkel und Schienen sind kräftig gelb behaart.

Von *Pygoropsis* (Nonfr.) *albomaculata* Schoch (in Karsch, Ent. Nachr. 1896, p. 330) erhielt ich vom Autor das typische Ex., welches = *Epistalagma multiimpressa* Fairm. (Annal. de France 1880, p. 328) ist. Hiermit ist aber nicht *Epistalagma cornuta* Kraatz (Deutsche Entom. Zeitschr. 1892, p. 376) als Weib zu verbinden, wie Schoch (Cat. syst. *Cetonid.* 1896, p. 40) angiebt, sondern der Typus einer eigenen Gattung *Hybothorax* (siehe D. E. Z. 1895, p. 80).

Dr. G. Kraatz.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: [1897](#)

Autor(en)/Author(s): Kraatz Gustav

Artikel/Article: [Von Pygoropsis \(Nonfr.\) albomaculata Schoch 336](#)